



In dieser Ausgabe, u.a.:



1. Herren -> Bezirksliga

Erfolgreicher
Start in die
neue Saison

Mit kurzen
Armen,
ganz normal

Historie
Heute vor 50
Jahren

Wir trauern
um unseren
Sportfreund
Volker
Hansen

... und
vieles mehr



Wir empfehlen unsere Partner und Sponsoren



Sport- u. Gesundheitszentrum
Baunatal



Rehasport auf Rezept?



**Lassen Sie sich durch
Ihren Arzt beraten.**

Präventions- und Rehasportverein Baunatal e.V.
Stettiner Straße 4 · 34225 Baunatal · Telefon 0 56 01 / 8 72 11
E-mail: info@rehasport-baunatal.de
Internet: www.rehasport-baunatal.de



Liebe Tischtennisfreunde,

ungefähr ein Drittel der Vorrundenspiele sind inzwischen absolviert, von denen der überwiegende Teil positiv gestaltet werden konnte.

In den 30 ausgetragenen Begegnungen wurden 20 Spiele gewonnen und nur 10 Spiele verloren.



Die 1. Herren hatte in der Bezirksliga zunächst einen kleinen Fehlstart gegen die unbedeckten Espenauer hinzunehmen, ehe sie in den darauf folgenden drei Spielen siegreich blieb, wobei insbesondere der hohe 9:1 Erfolg beim Tabellenführer aufhorchen ließ und für die nächsten Begegnungen das nötige Selbstvertrauen geben sollte.

Nach zwei Auftaktsiegen hatte es die 2. Herren in den darauf folgenden drei Spielen in der Bezirksklasse ausschließlich mit Meisterschaftskandidaten zu tun. Auch wenn alle drei Spiele verloren gingen, zeigte die Mannschaft dabei klasse Leistungen und besonders die beiden ganz knappen 7:9 Niederlagen gegen Breitenbach II und Rengershausen I ließen aufhorchen.

Die 3. Herren hatte bis zum Redaktionsschluss erst zwei Spiele in der Kreisliga ausgetragen und konnte trotz eines 1:4 Rückstands ihr letztes Spiel gegen den SC Niestetal V noch in einen erfreulichen 9:7 Sieg umwandeln, was die Hoffnung auf den Klassenverbleib schüren sollte.

Mit den zu erwartenden fünf Siegen startete die 4. Herren in die Saison und übernimmt erwartungsgemäß die Tabellenführung in der 2. Kreisklasse.

Wie die Dritte, so hat auch die Fünfte erst zwei Spiele in der 3. Kreisklasse austragen können, wobei das erste gewonnen und das zweite leider zu Gunsten des Gegners entschieden wurde.

Auch wenn zwei der drei ausgetragenen Begegnungen der 6. Herren in der 3. Kreisklasse verloren gingen, so sollte der 7:3 Erfolg gegen Habichtswald III Mut machen, in der Vorrunde noch den einen, oder anderen Punkt einzufahren.

Drei Siege in Folge erspielte die 1. Damen in der Kreisliga, nachdem zum Saisonauftakt die bis dato einzige Niederlage einhergehen musste.

Etwas überraschend kam die Niederlage der 1. Schüler zum Saisonauftakt in der Hessenliga. Dass die Jungs es besser können, werden sie sicherlich in den noch ausstehenden Begegnungen zeigen können.

Neben der 3. Herren ist auch die 2. Schüler als einziges Team noch ungeschlagen und führt mit ihren drei Siegen erfreulicher Weise die Tabelle der Bezirksoberliga an.

Euer

Norbert Buntenbruch



Wir haben für jede Situation das Richtige für Sie

Die HUK-COBURG ist einer der großen deutschen Versicherer. Bereits mehr als 8 Mio. Kunden nutzen unser bedarfsgerechtes Versicherungsangebot.

Ob für Ihr Auto, Ihre Gesundheit oder für mehr Rente – die HUK-COBURG bietet Ihnen:

- **TOP-Tarife**
- **TOP-Leistungen**
- **TOP-Service**

Überzeugen Sie sich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Kommen Sie einfach mal vorbei. Lassen Sie sich bedarfsgerecht beraten und holen Sie sich auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Angebote ab. Das Preis-Leistungs-Verhältnis unserer Angebote wird Sie überzeugen.

Kundendienstbüro

Eileen Nicole Schmidt

Telefon 05601 9690906

Telefax 05601 9690907

EileenNicole.Schmidt@HUKvm.de

www.HUK.de/vm/EileenNicole.Schmidt

Rostocker Straße 12

34225 Baunatal OT Großenritte

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9.00–13.00 Uhr

Mo., Di., Do. 16.00–18.00 Uhr

und nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



1. Herren - Bezirksliga



Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Erg.
Do.	17.09.15	20:00	Eintracht Baunatal	SV Espenau	5 : 9
Fr.	02.10.15	20:15	Eintracht Baunatal	TTC Elgershausen	9 : 6
Sa.	17.10.15	16:00	FSK Lohfelden	Eintracht Baunatal	5 : 9
So.	18.10.15	11:00	Eintracht Baunatal	TSG Eschenstruth	9 : 1
Mi.	28.10.15	19:30	SC Niestetal II	Eintracht Baunatal	
Fr.	13.11.15	19:45	Eintracht Baunatal	KSV Auedamm	
So.	15.11.15	13:00	TSG Wellerode	Eintracht Baunatal	
Do.	26.11.15	20:00	Eintracht Baunatal	TSV Wenigenhasungen	
Fr.	27.11.15	19:45	Eintracht Baunatal	SV Nothfelden	
So.	29.11.15	11:00	TSV Immenhausen	Eintracht Baunatal	
Sa.	12.12.15	19:30	Eintracht Baunatal	SVH Kassel III	

Tabelle	Spiele	Punkte
1 TSG Eschenstruth	36:31	7 : 3
2 Eintracht Baunatal	32:21	6 : 2
3 TSV Immenhausen	31:29	5 : 3
4 TSG Wellerode	18:14	4 : 0
5 TSV Wenigenhasungen	25:13	4 : 2
6 SV Espenau	23:19	4 : 2
7 KSV Auedamm	17:14	4 : 2
8 SV Nothfelden	15:13	2 : 2
9 SVH 1945 Kassel III	28:34	2 : 6
10 TTC Elgershausen	24:32	2 : 6
11 SC Niestetal II	19:26	1 : 5
12 FSK Lohfelden	14:36	0 : 8

GSV I – TSG Eschenstruth I**9 : 1**

18.10.15 Eschenstruth, obwohl Tabellenführer (!), brachte die Eintrachtler zu keiner Zeit in Bedrängnis. Bereits nach den Eingangsdoppeln war der GSV auf der Siegerstraße (Mihr/St. Kramm, Kempe/Jentsch, Krug/Dietrich). Lediglich Kempe hatte im vorderen Paarkreuz den Ehrenzähler den Gästen zu überlassen. Es punkteten in den Einzeln Matthias Mihr (2), Stefan Kramm, Martin Krug, Patrick Dietrich und Meik Jentsch. Das Großenritter Team rangiert nun mit 6:2 Punkten hinter den Gästen (7:3) in Lauerstellung.

FSK Lohfelden I – GSV I**5 : 9**

17.10.15 Nach anfänglicher 4:2 Führung durch die Doppel Mihr/St. Kramm und Dietrich/H. Kramm sowie Ulrich Kempe an Brett 2 und Martin Krug in der Mitte entwickelte sich gegen den bisher erfolglosen Gastgeber zunächst eine ausgeglichene Partie bis zum Spielstand von 6:5 (weitere Siege durch Patrick Dietrich und im 2. Durchgang an Brett 1 durch Matthias Mihr), bevor in den letzten drei Einzeln durch Stefan Kramm, Martin Krug und Patrick Dietrich der Sieg relativ sicher eingespielt werden konnte.

GSV I – TTC Elgershausen I**9 : 6**

02.10.15 Im Nachbarschaftsderby standen sich zwei Teams auf Augenhöhe gegenüber. Die Eintacht ging in den Eingangsdoppeln durch Mihr/St. Kramm und Dietrich/H. Kramm mit 2:1 in Führung. In den Einzeln des 1. Durchgangs gelang der Ausbau der Führung auf 6:3. Doch die Gäste verkürzten im vorderen Paarkreuz auf 6:5, bevor sie in die Mitte wieder den alten Abstand herstellen konnten (8:5). Helmut Kramm machte im letzten Einzel mit seinem Sieg alles klar, so dass das bereits begonnene Schlussdoppel nicht mehr ausgespielt werden musste. Die Eintrachtler beindruckten mit einer guten Leistung der Mannschaft, aus der Vater und Sohn Helmut und Stefan Kramm mit je zwei Einzelsiegen herausragten. Die weiteren Punkte erspielten Matthias Mihr an Brett 1, Martin Krug und Patrick Dietrich.

GSV I – SV Espenau I**5 : 9**

17.09.15 Aller Anfang ist schwer. In der niedrigeren Spielklasse entführten die Gäste zum Saisonstart beide Punkte aus Großenritte! Nach dem Gewinn eines Doppels (Mihr/St. Kramm) geriet die Mannschaft schnell mit 1:4 in Rückstand, der im Spielverlauf leider nicht aufgeholt werden konnte. Die restlichen Siege für die Eintracht spielten in den Einzeln Matthias Mihr, Stefan Kramm, Helmut Kramm und Patrick Dietrich ein.



neukauf HADWIGER

Rostocker Straße 1 - 34225 Baunatal - Tel. 0 56 01 / 96 52 70 - Fax 0 56 01 96 52 71

Getränkemarkt:

Großenritte, Besser Straße 6-8 - Tel. 0 56 01 / 84 59

Öffnungszeiten im *neukauf*:

Montag bis Samstag: **8.00 bis 19.00 Uhr**

Öffnungszeiten im Getränkemarkt:

Montag bis Freitag: **9.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr**

Samstag: **8.00 bis 16.00 Uhr**

Versicherungsbüro Helmut Krug

Asternweg 22, 34225 Baunatal

Telefon: 05 60 1 – 87 14 0

Email: makler-krug@t-online.de

Bauunternehmung

Hubert und Michael Eskuche GmbH

Unser Lager:

Lübecker Straße 19 · 34225 Baunatal-Großenritte

Unser Büro: Im Bruchhof 18

Telefon 0 56 01 / 8 62 77 · Fax 0 56 01 / 8 62 77

Meisterbetrieb

Über 100 Jahre





2. Herren - Bezirksklasse

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
Fr. 18.09.15	19:45		Eintracht Baunatal II	Tus Rengershausen II	9 : 5
Fr. 25.09.15	19:45		FT KS-Niederzwehren	Eintracht Baunatal II	3 : 9
Do. 01.10.15	19:45		Eintracht Baunatal II	TSV Breitenbach II	7 : 9
Fr. 09.10.15	20:00		Tuspo Rengershausen	Eintracht Baunatal II	9 : 7
Do. 15.10.15	19:45		Eintracht Baunatal II	Tuspo Kassel-Waldau	4 : 9
So. 18.10.15	10:30		Eintr. Naumburg II	Eintracht Baunatal II	6 : 9
Fr. 06.11.15	19:45		KSV Auedamm II	Eintracht Baunatal II	
So. 15.11.15	14:00		FSK Lohfelden II	Eintracht Baunatal II	
Fr. 20.11.15	19:45		Eintracht Baunatal II	TSV Vellmar	
Fr. 27.11.15	20:00		SC Niestetal III	Eintracht Baunatal II	
Fr. 04.12.15	19:45		Eintracht Baunatal II	TSV Martinhagen	

Tabelle	Spiele	Punkte
1 TSV Breitenbach II	72:20	16:0
2 KSV Auedamm II	44:26	9 : 9
3 Tuspo Rengershausen	36:13	8 : 0
4 Tuspo Kassel-Waldau	27:7	6 : 0
5 Eintracht Baunatal II	45:41	6 : 6
6 SC Niestetal III	26:15	5 : 1
7 FSK Lohfelden II	27:41	3 : 7
8 FT KS-Niederzwehren	16:21	2 : 4
9 Eintr. Naumburg II	16:35	1 : 7
10 TSV Vellmar	8:36	0 : 8
11 Tuspo Rengershausen II	23:45	0:10
12 TSV Martinhagen	5:45	0:10

TSV Naumburg II – GSV II**6 : 9**

18.10.15 In Naumburg lag die 2. Mannschaft von Anfang an in Führung, die über 2:1 nach den Doppeln (Schneider/Talmon, Tonn/Höhn) auf 4:1 bzw. 7:3 und 8:4 ausgebaut werden konnte. Die Gastgeber verkürzten noch einmal auf 8:6, bevor Reservespieler Reinhold Höhn im letzten Einzel den Sack zumachte. Überhaupt avancierte dieser mit zwei Einzelsiegen als auch im Doppel erfolgreich neben Sven Schneider (2) zum Matchwinner. Weitere Punkte: Peter Fuchs, Wilfried Tonn und Viktor Jeske.

GSV II – Tuspo Kassel-Waldau I**4 : 9**

15.10.15 Im vorderen Paarkreuz mussten leider den Gästen drei Punkte (einschl. Doppel) kampflos überlassen werden, so dass man als Mannschaft gegen die starken Waldauer chancenlos war. Die vier Zähler spielten das Doppel Schneider/Fuchs sowie die Einzel Sven Schneider, Wilfried Tonn und Andre Talmon ein.

Tuspo Rengershausen I – GSV II**9 : 7**

09.10.15 Nach der knappen Niederlage gegen Breitenbach endete auch dieses Lokalderby mit einem enttäuschenden 7:9. Dabei sah es nach den Eingangsdoppeln sehr gut aus: 3:0 gingen die Eintrachtler in Führung (Schneider/Herbold, Fuchs/Jeske und Tonn/Talmon). Sehr umkämpfte Matches brachten im 1. Durchgang allerdings nur einen Siegpunkt durch Sven Schneider, Zwischenstand 4:5. Im 2. Durchgang setzten sich die Gastgeber zunächst im vorderen Paarkreuz durch (4:7), bevor Peter Fuchs, Andre Talmon und Wilfried Tonn vor dem Schlussdoppel auf 7:8 verkürzten. Dieses entscheidende Spiel über fünf Sätze verloren Schneider/Herbold leider unglücklich mit 9:11 im 5. Satz zum Sieg für die Gastgeber.

GSV II – TSV Breitenbach II**7 : 9**

01.10.15 Noch knapper ging es in der Bezirksklasse gegen eine weitere Schauenburger Mannschaft zu. Fast vier Stunden kämpften die Spieler um den Erfolg, am Ende hatten die Gäste nur knapp die Nase vorn. Die Doppel führten zur 2:1 Führung (Schneider/Herbold, Tonn/Talmon), in den Einzeln gelang es keiner Mannschaft sich abzusetzen, beim Spielstand von 7:6 war der Sieg noch in Reichweite. Doch am Ende gingen beide Einzel im hinteren Paarkreuz als auch das Schlussdoppel jeweils umkämpft zum Sieg für die Gäste. **Punkte** in den Einzeln: Sven Schneider, Ralph Herbold, Wilfried Tonn (2), Andre Talmon.

FT Niederzwehren I – GSV II**3 : 9**

25.09.15 Die 2. Mannschaft ist mit ihrem 2. Sieg sehr gut in die Saison gestartet. Auch in Zwehren geriet der Erfolg nie in Gefahr. Die Punkte erspielten die Doppel Fuchs/Jeske, Schneider/Herbold sowie die Einzel Sven Schneider (2), Peter Fuchs (2), Wilfried Tonn, Viktor Jeske und Andre Talmon.

GSV II – TuSpo Rengershausen II**9 : 5**

18.09.15 Nach 1:2 Rückstand in den Doppeln zeigte sich die Eintracht im Spielverlauf als die gleichmäßiger besetzte Mannschaft. Lediglich im vorderen Paarkreuz erspielten die Gäste drei weitere Siegpunkte in den Einzeln, Sven Schneider war dort einmal erfolgreich. Die weiteren Punkte: in der Mitte Peter Fuchs (2), Wilfried Tonn (2) sowie an Brett 5 und 6 Andre Talmon (2) und Neuzugang Viktor Jeske.



SABO



MEIN RASEN MEIN SABO



SABO 36-EL

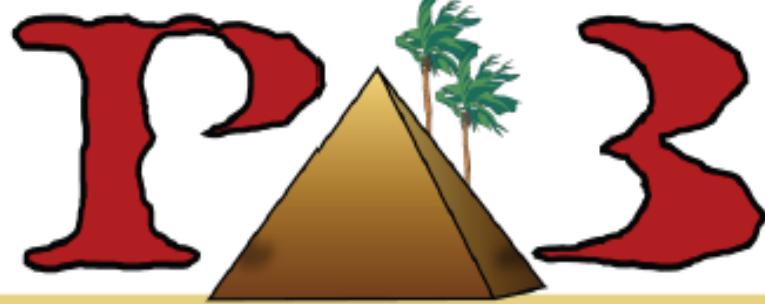
Leicht, leise und leistungsstark.
Ein Elektromäher mit robustem
Alu-Chassis, 6-facher Schnitt-
höheneinstellung und 36 cm
Schnittröhrigkeit. Mulchkit als
Zubehör erhältlich.

SEIPEL

Landmaschinen

& Gartengeräte

Stettiner Str. 20-22
Baunatal, Tel. 05601 86037
Email: info@seipel-gmbh.de
www.seipel-gmbh.de



Bierlokal - Imbiss - Buffet-Service

Bahnhofstraße 5 a - Baunatal - Größenritte

05601 - 968 228

Täglich außer montags ab 17.00 Uhr geöffnet

...die **KLEINE KNEIPE**
mit den leckeren Speisen,
und der **IMBISS**

mit dem preiswerten Außer-Haus-Verkauf

in **Größenritte**

IHR
HERRENFRISEUR
NORBERT
BUNTENBRUCH



BAHNHOFSTRASSE 3
34225 BAUNATAL-GROßENRITTE

Terminvereinbarung unter 05601 8412



3. Herren - Kreisliga



Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Erg.
Do.	17.09.15	19:45	Eintracht Baunatal III	FT KS-Niederzwehren II	2 : 9
Do.	15.10.15	19:45	Eintracht Baunatal III	SC Niestetal V	9 : 7
Do.	29.10.15	19:45	Eintracht Baunatal III	PSV G.-W. Kassel	
Do.	05.11.15	19:45	Eintracht Baunatal III	SVH Kassel IV	
Mo.	09.11.15	19:45	Eintracht Baunatal III	SC Niestetal IV	
Sa.	14.11.15	15:30	FSK Lohfelden III	Eintracht Baunatal III	
Mo.	16.11.15	20:15	SV Kaufungen	Eintracht Baunatal III	
Mo.	23.11.15	19:30	SV KS-Nordshausen	Eintracht Baunatal III	
Do.	03.12.15	19:45	Eintracht Baunatal III	TSG 1887 Kassel	
Mo.	07.12.15	19:30	KSV Baunatal	Eintracht Baunatal III	
Do.	10.12.15	19:45	Eintracht Baunatal III	TSV Heckershausen	

Tabelle	Spiele	Punkte
1 KSV Baunatal	27:7	6 : 0
2 SC Niestetal IV	34:28	6 : 4
3 SV Kaufungen	34:29	6 : 4
4 FT KS-Niederzwehren II	33:23	5 : 3
5 TSG 1887 Kassel	18:3	4 : 0
6 PSV G.-W. Kassel	18:4	4 : 0
7 TSV Heckershausen	22:16	4 : 2
8 FSK Lohfelden III	19:28	3 : 5
9 Eintracht Baunatal III	11:16	2 : 2
10 SVH Kassel IV	21:29	2 : 6
11 SC Niestetal V	19:36	2 : 8
12 SV KS-Nordshausen	8:45	0:10

GSV III - SC Niestetal V**9 : 7**

15.10.15 Nach anfänglichem Verlust aller 3 Eingangsdoppel mussten nun, um zu gewinnen, Einzelerfolge her. Und in der Tat, nach dem 1. Durchgang stand es 5:4 für die Eintracht. Drei weitere schöne Einzelsiege, sowie ein klarer 3:0 Erfolg des Schlussdoppels brachten den erhofften Gesamtsieg.

Es spielten: Höhn/Schramm (1), R. Höhn (2), A. Schramm (1), M. Engel (1), K. Guth (1), Y. Ayaksiz (2), J. Hansen (1). (rh)

GSV III – FT Niederzwehren II**2 : 9**

17.09.15 Neu formiert startet die 3. Herrenmannschaft, nun in der Kreisliga, in die neue Saison, wohl wissend welche Aufgabe auf sie zukommt. Alle 3 Eingangsdoppel, sowie die beiden ersten Einzel gehen an den Gast, ehe der erste Punkt durch Engel gelingt. Neuzugang Ayaksiz feierte mit einem weiteren Siegpunkt seinen Einstand und konnte so das Ergebnis etwas verbessern. (rh)



Wir empfehlen unsere Partner und Sponsoren



Öffnungszeiten:
Mo. 18.00 bis 23.00 Uhr
Di. - So. u. Feiertage 12.00 bis 14.30 und 18.00 bis 23.00 Uhr



Restaurant **Santorini**

Griechische Spezialitäten

Platz des Friedens 8 · 34225 Baunatal · Telefon (05 61) 49 27 33

Peter Bürger



MALERMEISTER

Raiffeisenstraße 21 · 34225 Baunatal · Telefon 0 56 01 / 8 62 60
Raum- und Fassadengestaltung · Anstrich · Vollwärmeschutz · Putz · Gerüstbau
Tapezierarbeiten · Bodenbeläge

sto

PUTZE · FARBEN · VOLLWÄRMESCHUTZ



KULTURHALLE

Großenritte

Inhaber: Uschi Albert

Vereinslokal des GSV Eintracht Baunatal

Hütt

Gutbürgerliche Küche – Gesellschaftsräume für 50 bis 400 Personen – Tel.: 05601-84 28



4. Herren – 2. Kreisklasse



Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Erg.
So.	27.09.15	10:00	TSV Breitenbach IV	Eintracht Baunatal IV	0 : 9
Do.	08.10.15	19:45	Eintracht Baunatal IV	TTC Habichtswald II	9 : 2
Sa.	10.10.15	18:30	Eintr. Naumburg V	Eintracht Baunatal IV	3 : 9
Mo.	12.10.15	19:45	Eintracht Baunatal IV	KSV Baunatal III	9 : 0
Fr.	16.10.15	19:30	TTC Elgershausen IV	Eintracht Baunatal IV	0 : 9
Fr.	06.11.15	20:30	SV Balhorn II	Eintracht Baunatal IV	
Mo.	09.11.15	19:45	Eintracht Baunatal IV	TSV KS-Oberzwehren	
Do.	12.11.15	19:45	Eintracht Baunatal IV	FT KS-Niederzwehren IV	
Do.	26.11.15	19:45	Eintracht Baunatal IV	SVH Kassel VI	
Sa.	05.12.15	17:30	TTC Burghasungen IV	Eintracht Baunatal IV	
Mo.	07.12.15	19:45	Eintracht Baunatal IV	Tus. Rengershausen IV	

Tabelle	Spiele	Punkte
1 Eintracht Baunatal IV	45:5	10 : 0
2 FT KS-Niederzwehren IV	44:22	9 : 1
3 Tus. Rengershausen IV	36:15	8 : 0
4 TSV KS-Oberzwehren	36:21	6 : 4
5 TSV Breitenbach IV	32:38	6 : 6
6 SV Balhorn II	20:14	4 : 2
7 Eintr. Naumburg V	26:31	4 : 6
8 TTC Habichtswald II	21:29	3 : 5
9 KSV Baunatal III	17:33	2 : 6
10 SVH Kassel VI	7 : 9	0 : 2
11 TTC Elgershausen IV	7:36	0 : 8
12 TC Burghasungen IV	16:54	0:12

TTC Elgershausen IV – GSV IV**0 : 9**

16.10.15 Auch die Elgershäuser vermochten den Großenrittern keinen Widerstand entgegen zu setzen. Punkte: Günther/Schmidt, Hartmann/N. Buntenbruch, A. Wagner/Weber sowie je ein Einzel.

GSV IV – KSV Baunatal III**9 : 0**

12.10.15 Das Stadtderby endete gegen die mit nur fünf Spielern antretenden chancenlosen Gäste mit einem klaren Sieg für den GSV. **Punkte:** Günther/Schmidt, Hartmann/N. Buntenbruch, Willi Günther, Heinz Schmidt, Erwin Hartmann, Andreas Wagner, Kurt Weber, 2 Spiele kampflos.

TSV Eintracht Naumburg V – GSV IV**3 : 9**

10.10.15 Auch in seinem dritten Saisonspiel bleibt die 4. Mannschaft trotz Fehlens zweier Stammspieler weiter auf der Siegerstraße. Neben den Doppeln Günther/Weber und Hartmann/Buntenbruch sorgten diesmal Willi Günther (2), Erwin Hartmann, Norbert Buntenbruch (2), Kurt Weber und Gabi F. für die Siegpunkte.

GSV IV – TTC Habichtswald II**9 : 2**

08.10.15 Ungefährdet gewann die 4. Mannschaft ihr Spiel gegen die Gäste aus Habichtswald. Es punkteten die Doppel Günther/Schmidt, Hartmann/Buntenbruch sowie in den Einzeln Willi Günther (2), Heinz Schmidt (2), Erwin Hartmann, Norbert Buntenbruch und Kurt Weber.

Breitenbach IV – GSV IV**0 : 9**

27.09.15 Gegen einen nicht in Bestaufstellung antretenden Gastgeber hatte die 4. Herren zu ihrem Saisonstart in Bestaufstellung auflaufend, leichtes Spiel. Nach nur 90 min. konnten bereits die ersten Luxus-Pils geöffnet werden. Günther/Schmidt, Hartmann/Buntenbruch, Wagner/Weber im Doppel, sowie Willi, Heinz, Erwin, Andreas, Norbert und Kurt überließen den überforderten Gastgebern lediglich 6 von 33 gespielten Sätzen.

GSV IV – TuSpo Rengershausen IV**4 : 3 (Pokal)**

21.09.15 Eine Runde weiter kam die 4. Herren durch einen knappen 4:3 Erfolg im Stadtderby. Die Eintracht traf in Bestbesetzung (1-3) Günther, Schmidt und Hartmann auf die eine Ersatzgeschwächten TuSpo (1, 2 und 14). Für die Punkte der Eintracht sorgten Erwin 2, Heinz 1 und das Doppel Willi/Heinz.



Wir empfehlen unsere Partner und Sponsoren



Bella Italia

Tel.: 05601 969903

Mo, Mi - Fr: 11:00 - 22:30
Öffnungszeiten: Di 17:00-22:30
Sa - So: 12:00 - 22:30

Pizza | Salate | Pasta

bella Italia Baunatal | Niedensteinerstr 29, Baunatal
www.bella-italia-baunatal.de

TTCENTER Kassel

STARTSEITE PRODUKTE/LEISTUNGEN ÖFFNUNGSZEITEN LAGE/ANFAHRT KONTAKT IMPRESSUM

ACHTUNG:
Wir sind umgezogen!
Ab sofort findet Ihr uns in der
Mauerstrasse 20
34 117 Kassel

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 10:00 bis 15:00 Uhr

BIERSPEZIALITÄTEN

SEIT 1752

Hütt

St. Georg-Apotheke
Baunatal-Grossenritte

www.stgeorgapotheke-baunatal.de

Wir ziehen an einem Strang, um das Beste für Sie heraus zu holen!



5. Herren – 3. Kreisklasse

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Erg.
Mo.	14.09.15	19:45	Eintracht Baunatal V	FT KS-Niederzwehren V	9 : 1
Mo.	19.10.15	19:45	Eintracht Baunatal V	TSG 1887 Kassel III	2 : 8
Mo.	02.11.15	19:45	Eintracht Baunatal V	FSV Dörnhagen II	
Mi.	11.11.15	20:15	TSG 1887 Kassel III	Eintracht Baunatal V	
Mo.	16.11.15	19:45	Eintracht Baunatal V	TSV KS-Oberzwehren II	
Mo.	23.11.15	20:00	FSV Dörnhagen II	Eintracht Baunatal V	
Do.	26.11.15	20:15	FT KS-Niederzwehren V	Eintracht Baunatal V	
Mo.	30.11.15	19:45	Eintracht Baunatal V	TSV Naumburg VII	
Fr.	04.12.15	20:00	Eintr. Naumburg VII	Eintracht Baunatal V	
Do.	10.12.15	20:30	TSV KS-Oberzwehren II	Eintracht Baunatal V	

Tabelle	Spiele	Punkte
1 TSG 1887 Kassel III	31:9	8 : 0
2 FSV Dörnhagen II	34:16	8 : 2
3 TSV KS-Oberzwehren II	22:28	4 : 6
4 FT KS-Niederzwehren V	20:30	3 : 7
5 Eintracht Baunatal V	11:9	2 : 2
6 Eintr. Naumburg VII	12:38	1 : 9

GSV V – FT Niederzwehren V **9 : 1**

14.09.15 Die neuformierte Vierermannschaft ließ zum Saisonstart nichts anbrennen. Lediglich ein Doppel endete zu Gunsten der Gäste. Es punkteten das Doppel Wagner/Schade sowie in den Einzeln je zwei Mal Helmut Wagner, Matthias Schade, Tobias Kilian und Adreano Gück.

1. Damen – Kreisliga

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Erg.
Mo.	14.09.15	20:00	SV Helsa	Eintracht Baunatal	6 : 4
Mo.	21.09.15	19:45	Eintracht Baunatal	SV Kaufungen	9 : 1
Fr.	25.09.15	19:45	Eintracht Baunatal	TuS Meimbressen	6 : 4
Mo.	05.10.15	20:00	TSV Breitenbach	Eintracht Baunatal	
Do.	19.11.15	19:45	Eintracht Baunatal	Tus. Rengershausen II	
Fr.	20.11.15	20:00	TSV Wenigenhasungen	Eintracht Baunatal	
Mo.	23.11.15	20:00	FSV Dörnhagen	Eintracht Baunatal	
Do.	10.12.15	19:45	Eintracht Baunatal	TSV Ihringshausen III	
Fr.	11.12.15	20:00	TSG Wattenbach II	Eintracht Baunatal	

Tabelle	Spiele	Punkte
1 SV Helsa	28:12	7 : 1
2 TSG Wattenbach II	24:6	6 : 0
3 Eintracht Baunatal	26:14	6 : 2
4 TSV Wenigenhasungen	20:10	5 : 1
5 TuS Meimbressen	22:18	4 : 4
6 TSV Breitenbach	20:20	4 : 4
7 FSV Dörnhagen	12:28	2 : 6
8 TSV Ihringshausen III	4:16	0 : 4
9 Tus. Rengershausen II	11:19	0 : 6
10 SV Kaufungen	3:27	0 : 6

GSV – SV Kaufungen **9 : 1****GSV - TuS 1908 Meimbressen** **6 : 4**

21. + 25.09.15 Nach der Auftaktniederlage konnte das Damenteam mit zwei Siegen sein Punktekonto positiv gestalten. Während gegen Kaufungen klare Überlegenheit umgesetzt werden konnte, musste man sich im 2. Match der Woche strecken, um letztlich die Oberhand zu behalten. Ingrid Ewald und Gabi F. avancierten mit ihren beiden Siegen in den letzten Einzelspielen zum Matchwinner.

SV Helsa I – GSV **6 : 4**

14.09.15 Bis zum 3:3 Zwischenstand konnte das GSV-Quartett die Partie ausgeglichen gestalten (Siege durch Doppel Lange/Partnerin, Karin Lange, Ingrid Ewald), bevor die Gastgeberinnen mit drei Siegen nicht mehr einholbar auf 6:3 davon zogen. Im letzten bedeutungslosen Spiel verkürzte der GSV auf den Endstand.



WIR KÜMMERN UNS UM IHRE GESUNDHEIT!



LORENZ
Apotheke · Reformhaus
Baunatal

NEUE APOTHEKE
Heinrich-Nordhoff-Str. 7 | 34225 Baunatal
Mo.-Fr. 8.00-20.00 Uhr | Samstag 8.00-16.00 Uhr



- Kundenservicekarte (mit Interaktionsprüfung)
- Lieferservice (Baunatal, Schauenburg, Edermünde)
- Auslieferung telefonischer Bestellungen bis spätestens zum nächsten Tag
- Gesundheitsmessungen (Knochendichte, Venenmessungen, etc.)
- Cholesterinmessungen mit Aufteilung in Triglyceride, HDL und LDL
- Verleihservice von Milchpumpen, Babywaagen und Inhalationsgeräten

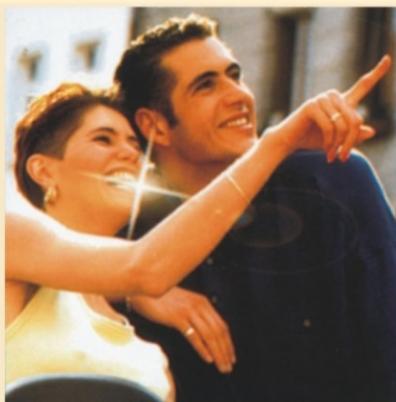


RATHAUS APOTHEKE
Marktplatz 4 | 34225 Baunatal
Mo.-Fr. 8.00-18.30 Uhr | Samstag 8.00-14.00 Uhr

UNSER SERVICE, KOSTENLOS ANRUFEN: 08 00 / 9 49 58 10

freecall

Ihr
kompetenter
Partner
für ein
strahlendes
Lächeln...



Info-Sprechstunde
Mittwochs 14 - 20 Uhr

Raiffeisenstraße 4
34225 Baunatal-Großenritte
Telefon (0 56 01) 80 51
Telefax (0 56 01) 8 76 27
koenig-zahntechnik@t-online.de

Besuchen Sie

**Krug's
Bauernlädchen**



Wir führen u.a. :

Müsli
Bunzlauer Keramik
Geschenkartikel
Fredelsloher Blaudruck

Landhandel für

Josera-

Hunde- Katzen- Pferdefutter

Öffnungszeiten:

Mo. bis Sa.: 09:00 – 12:00 Uhr
Di. bis Fr.: 15:00 – 17:00 Uhr

34225 Baunatal-Großenritte
Untere Gänseweide 1
Tel. 0 56 01 – 8 65 29



Getränkemarkt & Großhandel

Rostocker Str. 18 | Gewerbegebiet Großenritte

34225 Baunatal | Tel. & Fax: 05601 – 87 16 5 | Mobil. 0171 - 4436266
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09:00 – 18:30 Uhr / Sa. 08:30 – 13:30 Uhr



6. Herren – 3. Kreisklasse



Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Erg.
Fr.	18.09.15	20:00	Eintr. Naumburg VI	Eintracht Baunatal VI	9 : 1
Do.	24.09.15	19:45	Eintracht Baunatal VI	TTC Habichtswald III	7 : 3
Do.	15.10.15	19:45	Eintracht Baunatal VI	FSV Dörnhagen	1 : 9
Mo.	26.10.15	19:30	SV KS-Nordshausen II	Eintracht Baunatal VI	
Mo.	02.11.15	19:45	Eintracht Baunatal VI	SV KS-Nordshausen II	
Do.	05.11.15	19:45	Eintracht Baunatal VI	Eintr. Naumburg VI	
Do.	12.11.15	19:45	Eintracht Baunatal VI	TSV Guntershausen II	
Fr.	20.11.15	20:00	TTC Habichtswald III	Eintracht Baunatal VI	
Mo.	30.11.15	20:00	FSV Dörnhagen	Eintracht Baunatal VI	
Mo.	07.12.15	20:00	TSV Guntershausen II	Eintracht Baunatal VI	

Tabelle	Spiele	Punkte
1 FSV Dörnhagen	48:12	12:0
2 SV KS-Nordshausen II	34:15	8 : 2
3 Eintr. Naumburg VI	32:28	6 : 6
4 TSV Guntershausen II	22:48	3:11
5 Eintracht Baunatal VI	9:21	2 : 4
6 TTC Habichtswald III	15:35	1 : 9

GSV VI – FSV Dörnhagen I 1 : 9

16.10.15 Gegen die 1. Mannschaft aus Dörnhagen gelang lediglich Gerhard Eskuche der Ehrenzähler.

GSV VI - TTC Habichtswald III 7 : 3

24.09.15 Im 2. Spiel konnte die 6. Mannschaft aufgrund einer geschlossenen Mannschaftsleistung ihr Konto ausgeglichen gestalten. Der Sieg geriet zu keiner Zeit in Gefahr. Es siegten die Doppel Becker/Eskuche, Rudolph/Borneis, in den Einzeln Hans-Werner Becker (2), Gerhard Eskuche (2) und Hans-Jürgen Borneis.

TSV Naumburg VI – GSV Eintracht Baunatal VI 9 : 1

18.09.15 Die 6. Mannschaft wurde im Wolfhager Land unter Wert geschlagen, viele Partien waren umkämpft, die ein oder andere hätte auch für die Eintrachtler enden können. So blieb es beim Ehrenzähler durch Wilfried Rudolph.



Impressum Tischtennis-Echo

Gründer: Albert Buntenbruch | Erstausgabe am: 19.12.1971

Redaktion: Norbert Buntenbruch, Email: nbunti@gmail.com, Tel.: 05601 8412

Das Tischtennis-Echo liegt stets - solange der Vorrat reicht - kostenfrei bei der Raiffeisenbank und im Salon Buntenbruch zum mitnehmen aus und kann auch auf unserer Website www.tt-baunatal.de als ePaper gelesen und auch kostenfrei heruntergeladen werden.

Bei Postversand werden 9,- € ½-jährlich in Rechnung gestellt.

Das Tischtennis-Echo erscheint alle 2-3 Monate und erfasst je Ausgabe über 500 Leser/innen



Dudeck

*Die exklusive Ausstellung
in Nordhessen!*



Siegfried **Dudeck Bauelemente** Telefon 05676-9891-28 • Fax -29 • 34396 Liebenau-Haueda • Gewerbegebiet „Am Kirschbrunnen“

Fleischerei & Party-Service Werner



**2 Mal in Baunatal: Altenritte, Ritterstraße 2, Tel: 0561-492462
und in Großenritte, Poststraße 6 | www.fleischerei-baunatal.de**



1. Schüler - Hessenliga

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Erg.
Sa.	10.10.15	15:00	SG Anspach	Eintracht Baunatal	6 : 2
Sa.	14.11.15	17:00	Eintracht Baunatal	VfR Fehlheim	
So.	15.11.15	11:00	Eintracht Baunatal	TV Wallau	
		13:30	Eintracht Baunatal	TTC Königstein	
Sa.	21.11.15	13:00	VfR Wiesbaden	Eintracht Baunatal	
		16:30	SV Al. Königstädten	Eintracht Baunatal	
So.	29.11.15	15:00	Eintracht Baunatal	DJK Blau-Weiß Münster	
Sa.	05.12.15	13:30	TV Bad Schwalbach	Eintracht Baunatal	
		16:00	TTC Ober-Erlenbach	Eintracht Baunatal	

Tabelle	Spiele	Punkte
1 SG Anspach	17:9	5 : 1
2 VfR Wiesbaden	12:2	4 : 0
3 TV Wallau	12:2	4 : 0
4 TV Bad Schwalbach	14:10	4 : 2
5 TTC Ober-Erlenbach	6:10	2 : 2
6 SV Al. Königstädten	10:16	2 : 4
7 TTC Königstein	9:11	1 : 3
8 VfR Fehlheim	10:17	1 : 5
9 DJK Blau-Weiß Münster	8:17	1 : 5
10 Eintracht Baunatal	2 : 6	0 : 2

SG Anspach - GSV**6 : 2**

Das haben sich die Eintracht-Jungs sicherlich ganz anders vorgestellt und dadurch die Gastgeber in ihrem Saisonauftakt wohl auch leicht unterschätzt. Zwei klare Dreisatzniederlagen im Doppel zu Beginn ließ zudem noch die Nervosität in die Knochen fahren, sodass in den Einzeln nur Anton Giese und Dennis Tschunichin die Nr. 1 der Südhessen bezwingen konnten.

2. Schüler - Bezirksoberliga

Tag	Datum	Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Erg.
Sa.	26.09.15	16:00	SV Vikt. Unshausen	Eintracht Baunatal II	3 : 7
So.	04.10.15	13:00	SC Neukirchen	Eintracht Baunatal II	3 : 7
So.	11.10.15	10:00	TV Hess.-Lichtenau	Eintracht Baunatal II	2 : 8
Sa.	07.11.15	13:30	TuS Zimmersrode	Eintracht Baunatal II	
So.	15.11.15	15:00	Eintracht Baunatal II	TV Biedenkopf	
So.	29.11.15	15:00	Eintracht Baunatal II	TSV Immenhausen	

Tabelle	Spiele	Punkte
1 Eintracht Baunatal II	22:8	6 : 0
2 TuS Zimmersrode	15:5	4 : 0
3 TV Hess.-Lichtenau	8:12	2 : 2
4 TV Biedenkopf	8:12	2 : 2
5 TSV Immenhausen	4:6	0 : 2
6 SV Vikt. Unshausen	7:13	0 : 4
7 SC Neukirchen	6:14	0 : 4

TV Hessisch-Lichtenau - GSV II**2 : 8**

Mit dem dritten Saisonsieg in Folge übernimmt die 2. Schüler der Eintracht die momentane Tabellenspitze in der BOL. Milbrandt/Hornung im Doppel, sowie Tim Milbrandt dreimal, Pascal Hornung zweimal, sowie Niklas Schneider und Konstantinos je einmal in den Einzeln, erspielten die Siegpunkte.

SC Neukirchen – GSV II**3 : 7**

04.10.15 Wie vor einer Woche in Unshausen, kam die 2. Schüler mit dem gleichen erfolgreichen Resultat aus Neukirchen zurück und liegt nun Punktgleich mit dem Tabellenführer Zimmersrode mit 4:0 Punkten auf Platz zwei. Betreut von Jugendleiter Martin Krug, erzielten Tim Milbrandt, Pascal Hornung, Niklas Schneider und Philipp Kermer das tolle Ergebnis, wobei die eine oder andere Partie nach Rückständen noch Siegreich gestaltet werden konnte.

Vikt. Unshausen - GSV II**3 : 7**

Einen Super Saisonstart erwischte die 2. Schüler. Mit 7:3 entführten die Eintrachtjungs beide Punkte aus Unshausen. Der lange durch Krankheit gehandicapte Tim Milbrandt machte ein klasse Spiel und sorgte mit drei Einzel- und einem Doppelerfolg mit Pascal Hornung für den Grundstock. Auch Pascal blieb in seinen beiden Einzeln unbesiegt und Neuzugang Konstantinos Karpouzidis steuerte ebenfalls einen Sieg zum Gesamterfolg bei. Gesundheitsbedingt angeschlagen ging Philipp Kermer diesmal (leider noch) leer aus.



Sieben Mal hat Rainer Schmidt an den Paralympischen Spielen teilgenommen und mehrere Medaillen gewonnen. Heute spielt er für Fortuna Bonn in der Bezirksklasse – und als Zugabe in seiner Kabarettshow

Foto: Johannes Hahn

Rainer Schmidt hat kurze Arme, keine Hände und ein verkürztes Bein. In seinem Kabarettprogramm spielt der Theologe und mehrmalige Paralympics-Medaillengewinner mit Vorurteilen und Unsicherheiten gegenüber behinderten Menschen. Auf diese Weise zeigt er: Ein Mensch ist mehr als die Summe seiner Defizite. | VON JONATHAN STEINERT

Mit kurzen Armen ganz normal

Der Daumen von Rainer Schmidt ist ungefähr drei Zentimeter groß und rund. Er ist Namensgeber von Schmidts Kabarettprogramm „Däumchen drehen“ und ist „weich und saftig“, wie Schmidt auf der Bühne sagt. „Da ich als Baby daran genuckelt habe, wurde er zu meinem Daumen“, erzählt er. Sein linker Arm schaut ebenso wie der rechte gerade so weit aus dem kurzärmeligen Hemd heraus, dass noch eine Armbanduhr zwischen Daumen und Hemdrand passt.

Däumchen drehen kann Schmidt also nicht. Er kann auch keine Schuhe binden. Aber das braucht er auch nicht, denn er trägt Slipper. Klavier spielen geht ebenfalls nicht. Aber das beherrschen die meisten Besucher seiner Show auch nicht. „Über 80 Prozent der Anwesenden sind also schwerbehindert“, ruft Schmidt in den Saal. Das Publikum lacht über diese Schlussfolgerung. Es ist nicht nur das Amusement über eine gelungene Pointe. Im Gelächter schwingt die Verlegenheit mit, die jemand empfindet, der bei einem ungehörigen Gedanken ertappt wird: dem nämlich, einen Menschen angesichts einer bestimmten Eigenschaft in eine gedankliche Schublade zu stecken.

Doch Schmidt kann ganz andere Dinge. Zum Beispiel Tischtennis spielen. Bei den Paralympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften hat er mehrere Medaillen gewonnen, auch goldene, im Einzel wie im Team. Er kann singen, predigen, Autofahren, andere Menschen zum Lachen und Nachdenken bringen – und er ist die große Liebe seiner Patentochter.

Sportler, Theologe, Kabarettist

Schmidt kommt 1965 in der Nähe von Gummersbach im Oberbergischen Land ohne Unterarme und mit einem verkürzten rechten Oberschenkel zur Welt. Mit zwölf Jahren beginnt er, Tischtennis zu spielen. Bis 2008 nimmt er an sieben Paralympischen Spielen teil. Er ist seit 2009 Botschafter des Behindertensports und seit drei Jahren Botschafter für Fair Play. Als Schmidt 26 ist, fängt er ein Theologiestudium an, vor allem aus Neugier und um persönliche Fragen des Lebens und Glaubens zu beantworten. Das Gemeindepraktikum macht ihm so viel Freude, dass er beschließt, Pfarrer zu werden. Nach mehreren Jahren in der Gemeindearbeit wechselt er als Dozent an das Pädagogisch-Theologische Institut in Bonn. 2014 tritt er das erste Mal offiziell als Kabarettist auf. Zweimal war er schon Vorprogramm für den Medizin-Kabarettisten Eckart von Hirschhausen (in diesem Heft auf Seite 41). Dieses Jahr möchte er sich mit seiner Bühnentätigkeit sowie als Referent für Vorträge und Seminare selbstständig machen.



„Ich bin nicht am Willen behindert“

Inklusion ist das große Thema für Schmidt. Und das heißt für ihn zuallererst, dass sich Menschen mit und ohne Behinderung auf Augenhöhe begegnen: Schmidt möchte nicht besonders behandelt werden, nur weil seine Arme kürzer sind als die anderen. Er möchte in erster Linie als Mensch wahrgenommen werden, nicht als Mensch mit Behinderung. „Zu mir gehört mehr, als keine Arme zu haben“, sagt er. In seinem Kabarett kokettiert Schmidt mit seiner körperlichen Einschränkung, nimmt sich selbst auf die Schippe, erzählt Witze über Blinde und Stotterer und über die Unsicherheit, die seine Behinderung bei anderen oft auslöst. Das geht schließlich schon bei der Begrüßung los – Wie schüttelt man jemandem die Hand, der keine hat?

Oder die Szene am Buffet: Der Tisch ist so voll bestückt, dass Schmidt keinen Platz findet, um den Teller abzustellen. Eine Dame bietet Hilfe an und schaufelt ihm gleich das halbe Buffet drauf, ohne dass sie ihn überhaupt gefragt hätte, was er möchte. „Ich bin nur an den Armen behindert, nicht an meinem Willen“, kommentiert Schmidt. Er nimmt es mit Humor, aber nicht ohne ironischen Seitenhieb auf diejenigen, die es besonders gut mit ihm meinen, deren überbordender Einsatz ihm aber kaum eine echte Hilfe ist. Bevormundung kann Schmidt nicht leiden. In der Sonderschule habe er mit dem Fuß schreiben lernen sollen. Doch es ist viel einfacher, den Kuli mit beiden Armen festzuhalten.

Für viele Handgriffe nimmt Schmidt den Mund zu Hilfe. Mit den Lippen hält er seine Brille am Bügel fest, als er sich den Schweiß mit einem Arm von der Stirn wischt. Er weiß, welche

Fragen sein Publikum hat. Und die beantwortet er auch. Von der Konstruktion an der Toilette über das Ankleiden mithilfe eines Ankleidestabes bis zum Autofahren, für das er seinen Armstummel in einen Lederschaft am Lenkrad steckt. Schmidt möchte nicht Voyeurismus fördern, aber er nimmt die Neugier der Menschen ernst. Um sie zu stillen, macht er diese Fragen ein einziges Mal öffentlich, wie er sagt. „Nachher möchte ich nämlich wieder in Ruhe gelassen werden.“

Schmidt möchte seinem Publikum die Unsicherheit nehmen, Brücken der Begegnung bauen, auch über den Abend hinaus. Es geht ihm darum, wie man grundsätzlich mit anderen Menschen umgeht – vor allem mit jenen, die irgendwie „nicht normal“ sind. Doch was ist schon normal? Zwei von einer Million Menschen kommen ohne Arme zur Welt, sagt Schmidt. „Statistisch gesehen ist das ein seltener Fall“, aber rote Haare zu haben sei statistisch gesehen in Deutschland auch eher unwahrscheinlich. Was ist normal, was ist behindert? Mit solchen Bemerkungen stellt Schmidt bequeme Denkkategorien in Frage.

„Zu mir gehört mehr, als keine Arme zu haben.“

Einfach zugreifen und den Arm schütteln

Dass ihm einmal die Arme lang wachsen werden, dafür betet Schmidt nicht. „Ich glaube, dass meine Grenze geschöpflich ist.“ Der Glaube habe ihm dabei geholfen, sich nicht für diese Einschränkung zu schämen. „Gott hat mich so gemacht: „Du bist gut so, wie du bist.“ An diesem Lebensgefühl, gewollt und geliebt zu sein, habe sich Schmidt immer festgehalten. Für seine Eltern war es ein Schock, als sie sahen, dass ihr zweites Kind so kurze Arme hat. Damals gab es noch keine vorgeburtlichen Untersuchungen, die auf die Behinderung hätten hinweisen können. Schmidt hat Verständnis dafür, wenn Eltern mit der Nachricht überfordert sind, sie bekommen ein behindertes Kind. „Ich sehe die Sorgen sehr. Diese Eltern müssen wir begleiten“, sagt er. Aber er fürchtet auch, dass man Behinderungen aus der Gesellschaft ausmerzen wolle. Dass Kinder mit Downsyndrom oft abgetrieben werden, sei skandalös.

Schmidt fehlt nicht nur der größte Teil seiner Arme, sondern auch rund 30 Zentimeter seines rechten Oberschenkels. Er trägt eine Prothese. Die ist zu sehen, wenn er als Zugabe seiner Show Tischtennis spielt. Denn da trägt er T-Shirt und kurze Sporthosen. Er hat kein Problem damit, seine Behinderung zu zeigen oder eben auch Witze darüber zu machen. Sein Tischtennisschläger ist an einer Halterung befestigt, die er mit Klettverschlüssen am linken Arm festmacht. Schmidt balanciert den Ball auf dem Schläger, wirft ihn nach oben und schlägt ihn übers Netz. Es folgen Schmetterbälle, Bälle kurz hinters Netz oder weit hinter die Platte – es ist erstaunlich, wie beweglich ein Schultergelenk ist. Zum Abschied streckt Schmidt seinen rechten Armstummel nach vorn. Wer sich bis dahin gefragt hat, wie man ihm die Hand gibt, dem signalisiert Schmidt so: zugreifen, schütteln – und tschüß. So einfach, so normal. ■



Rainer Schmidt macht in seinem Kabarett deutlich, dass in einem Menschen mehr steckt, als in eine gedankliche Schublade hineinpasst

Foto: Johannes Hahn



Unser aufrichtiges Beileid!

Wir trauern um Volker Hansen
Mit unserem Sportkameraden Volker verlieren wir nicht nur ein langjähriges und treues Mitglied, sondern auch einen guten und stets hilfsbereiten Freund, der sich um das Wohl unserer Abteilung langjährig und vielseitig verdient gemacht hat.

Wir trauern mit seiner Familie, Marianna, Jens und Susanne Hansen.

Wir werden unseren Volker stets in ehrender Erinnerung behalten.

Nachruf für Volker Hansen

22. Juli 1941 – 27. August 2015

Für uns alle noch unfassbar verstarb am 27. August unser langjähriges und verdientes Mitglied Volker Hansen im Alter von nur 74 Jahren.

Volker schloß sich im Jahr 1971 dem Großenritter TT-Sport an und blieb seinem Verein über all die Jahre treu. Er spielte stets mit vollem Einsatz, auch wenn seine Spielweise eher defensiv und daher nicht sonderlich spektakulär anzusehen war. Er zog seinen Gegnern lieber mit seinem langen Atem und manchmal schier unmöglichen Returns die Zähne. Zuletzt aktiv war er in der Spielserie 2013/2014.

Ob Volker's Spielweise sei ein Vergleich zu seinem Auftreten im Verein erlaubt: Das Spektakuläre oder die erste Reihe war nie sein Ding. Er war jedoch stets zur Stelle, wenn es was zum Anpacken gab und brachte seine Talente gern ein. Natürlich zehrt ein jeder vom Dankeschön – Volker zog den kräftigen Händedruck und das Dankeschön im direkten Gespräch allerdings immer der Laudatio im Plenum vor.

Über lange Jahre brachte er dem Nachwuchs die Grundschläge bei – und nicht viele wie Volker können von sich behaupten, beide Kinder mit Begeisterung zum selben Sport im Verein integriert zu haben. Über lange Jahre war er als Schiedsrichter aktiv und vertrat die Farben der Eintracht äußerst kompetent auch in diesem Metier. Volker war ein Mann der Tat und so kümmerte er sich mit reichlich Geschick um die Werterhaltung unserer Platten und Netze – auch dies ohne offiziellen Titel, dafür mit umso größerer Hingabe. Als es darum ging, Transportgestelle für die Spielfeldumrandungen anzuschaffen, drückte er die Kosten durch zwei Wagen Marke Eigenbau – die uns weiterhin in jedem Training an Volker erinnern werden. Manch weitere Idee für Festwagen zu Umzügen oder Installationen zu Waldfesten entsprangen ebenfalls seinem Einfallsreichtum.

Wer die Freude hatte, die Entwicklung seines Anwesens in der Schulstraße zu verfolgen, konnte auch hier sehen, mit welchen Ideen und welcher Schaffenskraft man Neues in die Tat umsetzen kann.

In Besprechungen und am Stammtisch hielt Volker mit seiner Meinung nie hinter dem Berg, was durch die immer wieder aufblitzende „Berliner Schnauze“ meist mit einem Augenzwinkern rüber kam.

Wir trauern mit seinen Lieben, seiner Frau Marianne, Sohn Jens und Tochter Susanne sowie allen Familienangehörigen. Als Mitglieder des Großenritter Tischtennissports werden wir dich, lieber Volker, für immer in ehrender Erinnerung behalten. Wir vermissen dich...

Matthias Engel



26. – 30.10.15 TTV ALL5 Herbstlehrgang in Baunatal
Sa. 31.10.15 Spanferkelessen bei Uschi
Fr. 18.12.15 (neu) Preisskat und Rommeeturnier im Nebenzimmer der Kulturhalle
19./20.03.16 Bezirkspokalendrunde in Großenritte
26. – 29.05.16 Städtepartnerschaftstreffen und -Turnier

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!



01.11. Karin Lange
01.11. Florian Hans
16.11. Brigitte Seling
18.11. Erwin Hartmann
19.11. Patrick Dietrich
27.11. Heinz Schmidt

01.12. Andre Talmon
16.12. Paul Wagner
20.12. Ingrid Ewald
20.12. Sebastian Meister
22.12. Adreano Gück
23.12. Celine Janoschka
25.12. Wilfried Tonn
28.12. Lisa Steinberg

... wünschen wir all unserem kranken und verletzten Mitgliedern !

Kreiseinzelmeisterschaften Nachwuchs:

Celina Lanatowitz (links im Bild), gerade mal 15 Monate im Training, gewinnt bei den C-Schülerinnen. Tim und Paul Lengemann gewinnen das Doppel der A-Schüler und werden dritter bei der Jugend. Tim Milbrandt wird dritter im Einzel und zweiter im Doppel bei den B-Schülern. Mit einem 4. Platz bei den C-Schülerinnen hat sich Laura Albers wie alle anderen auch für die Bezirksmeisterschaften am 31.10./01.11.15 qualifiziert





Spielbericht: In einem Spiel ohne Flöhegewinntag, gegen
wenn unsere 1. Mannschaft noch mit 9:3 gegen
Phoenix II.

Am 17.10.65 um 9:30 Uhr Spiel-Nr. 5

Geov Benvitte I.

PHÖNIX KÖSSEL II

[Gästemannschaft]

Meisterschaftsspiel - Pokalspiel - Freundschaftsspiel

Halbzeitstand 6:2 Endergebnis 9:3

Schiedsrichter:

Mannschaftsaufstellung

A. Heilmann

2. Lange 3. K. Weber

4. Heckmann S. Talmon G. Lehmann

komplett

Mannschaft

A. Heilmann

2. Lange 3. K. Weber

4. Heckmann S. Talmon G. Lehmann

komplett

Großenritte liegt am günstigsten

Nordhausen verhindert Tabellenspitze der Tischtennis-Kreisklasse

Kassel (th.) Durch einen hart erkämpften aber verdienstvollen 9:7-Erfolg beim KSV Hessen III verteidigte der SV Nordhausen III die Tabellenspitze der Tischtennis-Kreisklasse A. Auch der TSV Eintracht Großenritte, der noch relativ stütziger am Rennen stand als der Seitzarbeiter, kam mit 9:3 gegen Phoenix II zu einem weiteren Sieg. Eine starke Leistung bot der KSV Hessen IV, der Tabellenzweite, bei 9:2 über Phoenix II. Trotz verhinderter Mannschaftslösung der ESV Jahn Kassel III in der Beilsteinstraße erneut zwei Punkte ein (6:0). Konzeptlos spielte der KSV Ellershausen II gegen die TSG Sandershausen II und unterlag klar mit 1:9. Bei den Damen überwacht die Erfolgsserie des TSV Lärzhausen, der auch bei Phoenix Kassel austrat, und die Tabelle vor dem KSV Hessen anführte. Beide blieben an diesem Tag ungeschlagen.

Kreisklasse A

1. SV Kassel-Mordsh. III	6	52:33	10:12		
2. Eint. Großenritte Kassel IV	5	44:17	9:1		
3. KSV Hessen Kassel IV	6	49:30	9:3		
4. TSV Beilsteinstraße	6	47:13	7:3		
5. TSG Sandershausen III	5	39:26	6:4		
6. KSV Plessen Kassel III	5	39:33	6:4		
7. TSG Sandershausen III	5	29:33	2:8		
8. KSV Mittershausen II	4	15:35	1:7		
9. ESV Jahn Kassel III	4	17:36	0:8		
10. SV Phoenix Kassel II	4	15:36	0:8		

Kreisklasse B

1. SV Kassel-Mordsh. III	6	52:33	10:12		
2. Eint. Großenritte Kassel IV	5	44:17	9:1		
3. KSV Hessen Kassel IV	6	49:30	9:3		
4. TSV Beilsteinstraße	6	47:13	7:3		
5. TSG Sandershausen III	5	39:26	6:4		
6. KSV Plessen Kassel III	5	39:33	6:4		
7. TSG Sandershausen III	5	29:33	2:8		
8. KSV Mittershausen II	4	15:35	1:7		
9. ESV Jahn Kassel III	4	17:36	0:8		
10. SV Phoenix Kassel II	4	15:36	0:8		

Tabelle 1. Tabellenstand der 1. Tischtennis-Kreisklasse vom 5. Spieltag					
Stand	W&V	Gegen	Wen	Spiele	Punkte
1. Hohm / Wahr-Wicke/Göhl er	19:11	21:12	21:14	2:4	1:0
2. Lohm / Talmon-Tetzner/Hempel	15:21	21:15	21:21	1:2	0:1
3. Talmon - Gähler	21:13	22:20		2:0	1:0
4. Lehmann - Wilms	21:10	21:15		2:0	1:0
5. Heilmann - Ahrend	21:16	19:21	21:16	2:1	1:0
6. Lange - Tetzner	14:21	21:18	20:22	1:2	0:1
7. Weiger - Wicke	20:24	21:3	21:17	2:1	1:0
8. Hackmann - Hempel	21:12	21:4		2:0	1:0
9. Lehmann - Gähler	16:21	20:22		0:2	0:1
10. Talmon - Wilms	21:11	21:14		2:0	1:0
11. Heilmann - Tetzner	21:19	20:22	21:14	2:1	1:0
12. Lange - Ahrend	21:2	21:14		2:0	1:0
13.				20:40	9:3
14.					
15.					
16.					



Wir empfehlen unsere Partner und Sponsoren

